

INFORMATIONEN FÜR MITGLIEDER

Nr. 17 | Dezember 2016



➤ Bitte beachten Sie die Beilage BWV-Kalender 2017!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

der Beamten-Wohnungs-Verein trauert um sein ehemaliges Vorstandsmitglied Bertram Elsner. Er führte den Vorstand von 1989 bis 2003 und war Aufsichtsratsmitglied von 2008 bis 2014. Am 29. Januar diesen Jahres ist Herr Elsner nach kurzer Krankheit verstorben. Die Genossenschaft hat mit ihm einen verdienten Sanierer, Lenker und Förderer verloren. Bertram Elsner kam in schweren Zeiten, hat die mächtigen finanziellen Hürden genommen und den BWV in bessere Zeiten geführt. Er hat den genossenschaftlichen Zusammenhalt mit neuem Leben erfüllt und den Mietern die Gewissheit vermittelt, dass sie auch in Zukunft angemessen preiswert wohnen können. Nach seinem Ausscheiden hat Herr Elsner im Aufsichtsrat seine Vorstandsnachfolger als Mitglied des Bauausschusses beraten und tatkräftig unterstützt. Uns allen war Bertram Elsner stets ein willkommener Ansprechpartner. Wir wollen ein ehrendes Andenken an ihn bewahren.

Der Vorstand konnte in der Mitgliederversammlung am 23. Juni 2016 erneut einen überaus erfreulichen Bericht über die Situation des Beamten-Wohnungs-Vereins abgeben. Wirtschaftlich hat sich die Genossenschaft weiter verbessern können, was auch unseren Liegenschaften sichtbar zugute gekommen ist. Ganz besonders stolz dürfen wir auf die Neuerungen in unserer Geschäftsstelle, die Aufstockung des Wohntrakts in der Bornheimer Landwehr 77 und die fortgeschrittenen Planungen unseres Mehrgenerationen-Wohnprojekts auf dem Riedberg sein. Dort erfolgte am 4. November 2016 in Anwesenheit des städtischen Planungsdezernenten der erste Spatenstich. In der Presse wurde unser BWV als Traditionsgenossenschaft gewürdigt. Und darauf können wir stolz sein.

Aufsichtsrat und Vorstand haben sich über eine weitere Zusammenarbeit geeinigt. Die Herren Martin Neckel und Matthias Henties werden im Sommer 2017 für weitere fünf Jahre die Verantwortung für unsere Genossenschaft übernehmen.

Für die kommenden Festtage zum Ende des Jahres wünsche ich im Namen des Aufsichtsrats Ihnen und Ihren Familien Besinnlichkeit und Feiertagsfreuden. Das neue Jahr 2017 wollen wir erwartungsvoll begrüßen. Wir wünschen uns Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.



In diesem Sinne verbleibe ich
mit genossenschaftlichen Grüßen
Ihr

Peter Köhler

Vorsitzender des Aufsichtsrats



IHR DIREKTER DRAHT ZU UNS: ☎ ☎

VORSTAND

Martin Neckel, Matthias Henties
briefkasten@bwv-frankfurt.de

KAUFMÄNNISCHE LEITUNG

Christiane Koch, Tel. 069/405 80 630
briefkasten@bwv-frankfurt.de

KAUFMÄNNISCHE KUNDENBETREUUNG

Gabi Glout, Tel. 069/405 80 621
gabi.glout@bwv-frankfurt.de

Stefanie Stubenrecht, Tel. 069/405 80 622
stefanie.stubenrecht@bwv-frankfurt.de

BETRIEBSKOSTEN

Brigitta Bothur, Tel. 069/405 80 632
brigitta.bothur@bwv-frankfurt.de

TECHNISCHE ABTEILUNG

Thorsten Haag, Tel. 069/405 80 626
thorsten.haag@bwv-frankfurt.de

Renate Brachtel, Tel. 069/405 80 627
renate.brachtel@bwv-frankfurt.de

TECHNISCHE KUNDENBETREUUNG

Joachim Martin, Tel. 069/405 80 620
joachim.martin@bwv-frankfurt.de

Gernot Reißig, Tel. 069/405 80 628
gernot.reissig@bwv-frankfurt.de

MOBILE OBJEKTBETREUUNG

Jens Blank, Detlef Neckel
(erreichbar über Frau Brachtel)

SPRECHZEITEN ☺

Mo 15.00 - 17.30 Uhr
Do 10.00 - 12.00 Uhr

Unsere Geschäftsstelle
bleibt vom 24.12.2016 bis
01.01.2017 geschlossen.

PROJEKTE & PLANUNGEN ▶

Mehrfamilienhaus für Wohngruppe

Anfang November war Spatenstich für ein weiteres Bauprojekt des BWV. In der Richard-Breitenfeld-Straße in Frankfurt-Riedberg entsteht im Zuge eines Wohngruppenprojekts ein Mehrfamilienhaus mit 14 Wohnungen und Gemeinschaftsräumlichkeiten. Die Fertigstellung für das rund 1.000 Quadratmeter große Gebäude ist für Ende 2017 geplant.

„Es ist eine Premiere in der Frankfurter Wohnungspolitik.“, schrieb die Frankfurter Rundschau mit Anerkennung. Nicht nur für den BWV, sondern für Traditionsgenossenschaften generell, ist die Zusammenarbeit mit einer privaten Wohngruppe neu. Das Pilotprojekt erfolgt mit der im Jahr 2009 gegründeten Initiative „Gewagt“. „Gewagt“ steht für „Gemeinschaftliches engagiertes Wohnen auf Gegenseitigkeit mit Toleranz“. Idee ist es, generationenübergreifend unter einem Dach zu leben. Mitglieder, die Interesse haben, sich an diesem Projekt zu beteiligen, können sich gerne bei uns um eine der Wohnungen im Objekt bewerben.

Der BWV greift damit einen wichtigen Trend in unserer gesellschaftlichen Entwicklung und Lebensform auf. Immer mehr Wohngruppen formieren sich in ganz Deutschland. Ziel ist es, wieder ein nachbarschaftliches Miteinander zu pflegen und sich auch gegenseitige Hilfe anzubieten. So sichern sich insbesondere ältere Menschen ein Leben in den eigenen vier Wänden. Mit der Planung und Bauleitung hat der BWV das Darmstädter Büro werk.um architekten beauftragt.



MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 22. JUNI 2017

Am 22. Juni 2017 findet unsere jährliche Mitgliederversammlung im Saalbau Ronneburg, Gelnhäuser Str. 2, 60435 Frankfurt, statt. Sie erhalten hier wichtige Informationen zur Entwicklung des BWV sowie zu den aktuellen Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen. Wir bitten Sie, diesen wichtigen Termin bereits jetzt vorzumerken.

Eine gesonderte Einladung mit Einzelheiten und Tagesordnung geht Ihnen noch zu.

◀ PROJEKTE & PLANUNGEN



Neuwiesenstraße gut bedacht

Die umfassenden Dachdeckerarbeiten in der Neuwiesenstraße in Niederrad sind abgeschlossen. Die Neueindeckung war sehr aufwändig, weil die 15 Häuser aus dem Jahr 1914 stammen. Die typische Dachgestaltung mit Gauben, Kaminen u.v.m. wurde stilgerecht mit Tonziegeln auf der Gesamtlänge von rund 250 Metern modernisiert. So strahlen die BWV-Objekte weiterhin ihren historischen Charme aus, sind jedoch nach neuestem Stand der Technik energetisch saniert.



Beste Aussichten für den Letzten Hasenpfad

Einen echten Gewinn an Lebensqualität erhalten die Mieter der BWV-Wohnungen im Letzten Hasenpfad. Alle 30 Balkone werden bis zum Frühjahr 2017 abgerissen und komplett neu gebaut.

Die Dachwohnungen, die bisher keinen Freisitz hatten, werden ebenfalls mit hochmodernen Balkonen ausgestattet. Ein Grund mehr, sich auf den nächsten Sommer zu freuen!



BWV-Verwaltung energetisch vorbildlich

Die umfassenden Renovierungsarbeiten in der Bornheimer Landwehr 75 sind weitgehend abgeschlossen. Auch die Außenanlage steht kurz vor der Fertigstellung. Im Zuge der Modernisierung entstanden zwei hochwertig ausgestattete Dachwohnungen. Diese haben bereits begeisterte Mieter gefunden. Ein Aufzug wird noch den barrierefreien Zugang zur BWV-Verwaltung sowie zu den Wohnungen ermöglichen. Eine Besonderheit bei der Sanierung bildete die neu integrierte Photovoltaikanlage. Die umweltfreundliche Energie wird ins Stromnetz für das Büro der Verwaltung eingespeist. Weiterhin gibt es neu eine Stromtankstelle für Elektrofahrzeuge am Haus, die ebenfalls mit hauseigenem Strom betrieben wird.

◀ TIPPS & TERMINE

Gewerbliche Untervermietung ist verboten!

Leider kam es bei einigen unserer Liegenschaften zu gewerblichen Untervermietungen auf touristischen Online-Portalen. Diese Mieter haben eine sofortige Kündigung und Ausschluss aus dem BWV erhalten. Die gewerbliche Untervermietung von BWV-Liegenschaften ist verboten. Dies hat der BGH am 08.01.2014, Az. VIII ZR 210/13 bereits entschieden: Die tageweise Überlassung von Räumen an Touristen stelle keine klassische Untervermietung dar, sondern eher eine kommerzielle Weitervermietung und hierfür sei eine besondere Zustimmung des Vermieters erforderlich.

Bitte beachten Sie bei Untervermietung:

- ✓ Der Mieter muss dem Vermieter rechtzeitig mitteilen, wer der Dritte ist und aus welchen Gründen er untervermieten will, d.h. das berechnete Interesse des Mieters muss nachvollziehbar durch ihn dargestellt werden.
- ✓ Der Mieter muss die Wohnung auch weiterhin selbst zu Wohnzwecken nutzen.
- ✓ Der Mieter hat keinen Anspruch auf die Weitervermietung der gesamten Wohnung; der Mieter muss ein berechtigtes Interesse an der Untervermietung haben; dies kann in wirtschaftlichen, aber auch in persönlichen Umständen begründet sein, z.B. Notwendigkeit der Erzielung von Nebeneinkünften aufgrund Auszug oder Tod eines Familienmitgliedes, der bisher Mietzins mitgezahlt hat oder Gründung einer Lebensgemeinschaft mit einem Dritten.
- ✓ Dieses Interesse muss nach Abschluss des Mietvertrages entstanden sein.

Quelle: RA Simone Weber

SOZIALES MITEINANDER ► Gemeinsam aktiv sein!

Auch im neuen Jahr lädt der BWV zu vielen gemeinsamen Unternehmungen ein. Unsere AWO-Mitarbeiterin Monika Dembinski hat für das erste Halbjahr ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Nutzen Sie das Angebot, sich auszutauschen und die Gemeinschaft zu pflegen! Treffpunkt ist der Clubraum in der Falltorstr. 18a. Neben regelmäßigen Veranstaltungen, wie Bingo, Computer-Treff oder Englisch-Kursen, laden BWV und AWO wieder zu Vorträgen, Festen und Ausflügen ein.

PERSONAL ►



Neue Ansprechpartnerin in der Mitgliederbetreuung ist seit Oktober **Stefanie Stubenrecht**. Die gelernte Immobilienkauffrau hatte im Rahmen ihrer Ausbildung ein Praktikum bei uns absolviert und war von der abwechslungsreichen Arbeit beim BWV begeistert. Die 24-Jährige ist eine waschechte Frankfurterin und genießt das vielfältige Angebot unserer Stadt in ihrer Freizeit in vollen Zügen mit ihren Freunden. Beim BWV steht sie gerne für Fragen der Mitglieder zur Verfügung.



Neuer Technischer Leiter beim BWV ist Dipl.-Ing. (FH) **Thorsten Haag**. Der 37-Jährige Frankfurter hat in seiner Heimatstadt Architektur studiert und zusätzlich eine Ausbildung zum Bürokaufmann absolviert. Im Laufe seiner beruflichen Karriere hat er sich auf Bauleitung und Projektmanagement spezialisiert. Der Familienvater von zwei Kindern ist seit vielen Jahren BWV-Mitglied und bringt sein Knowhow und seine Erfahrung nun gerne bei der Genossenschaft ein. In seiner knappen Freizeit hält sich Thorsten Haag mit Sport fit für Familie und Beruf.



Seit Juli dieses Jahres ist **Karin Rumpeltes** unsere Betreuerin für Sozialangelegenheiten. Die Diplom-Sozialpädagogin unterstützt vorwiegend unsere älteren Mitglieder z.B. in Sachen Betreuung oder Finden einer Haushaltshilfe. Frau Rumpeltes führt auch sehr engagiert unsere Tauschbörse fort. Unsere neue Kraft wurde von einem unserer Mieter vorgeschlagen. Wir bedanken uns herzlich für das Engagement. So können wir die Stelle kompetent besetzen.

Die Mutter von zwei erwachsenen Söhnen wird bei den nächsten BWV-Aktivitäten präsent sein und Kontakte aufbauen.

IMPRESSUM:

Herausgeber
BWV Frankfurt eG
GEGRÜNDET 1899

VORSTAND

Martin Neckel
Matthias Henties
www.bwv-frankfurt.de

REDAKTION

Martin Neckel,
Matthias Henties

FOTOS

BWV, Portraits privat,
Shutterstock: Budimir Jevtic,
SophieMcAulay, sarsmi;

AUFLAGE

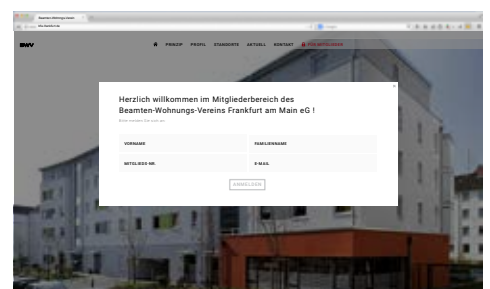
2.400

ERSCHEINUNGSWEISE

Zwei Ausgaben pro Jahr


Mitgliederbereich für Website

Auf unserer neuen Website möchten wir für Mitglieder einen separaten Bereich einrichten. Die Anmeldung funktioniert dann ganz einfach mit Ihrer Mitgliedsnummer. Wir informieren Sie in einem gesonderten Schreiben. Im Mitgliederbereich werden Sie u. a. unsere Satzung, die Geschäftsberichte, die Hausordnung, Formulare für Mängelanzeigen etc. finden.



Nutzen Sie unsere Tauschbörse!

Nach wie vor großer Beliebtheit erfreut sich unsere Mieter-tauschbörse. Tauschen oder helfen Sie sich gegenseitig im nachbarschaftlichen Miteinander! Zum Beispiel Bügelwäsche gegen Nachhilfe. Gewerbliche Angebote sind ausgeschlossen. Ansprechpartnerin und Organisatorin ist unsere neue Kraft Karin Rumpeltes. Weitere Informationen erhalten Sie in der BWV-Geschäftsstelle, Anfragen und Angebote gerne auch per Mail an

 tauschboerse@bwv-frankfurt.de

